

19. Wahlperiode

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Christian Zander (CDU)**

vom 21. Mai 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Mai 2026)

zum Thema:

**Veränderte Verkehrsführung Großbeerenstraße (B101)/Friedenstraße**

und **Antwort** vom 4. Juni 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 8. Juni 2026)

Senatsverwaltung für  
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Christian Zander (CDU)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

## **A n t w o r t**

**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/26124**

**vom 21. Mai 2026**

**über Veränderte Verkehrsführung Großbeerenstraße (B101)/Friedenstraße**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Aus welchem Grund wurde zu Beginn in der Mariendorfer Friedenstraße eine geänderte Führung der Fahrbahnen angeordnet?

Antwort zu 1:

An der Kreuzung Großbeerenstraße / Friedenstraße - Lankwitzer Straße kam es in 2021 zu einem Unfall mit einer schwerverletzten Radfahlerin. Ein rechtsabbiegender LKW aus der südlichen Großbeerenstraße hatte den Vorrang der parallel fahrenden Radfahlerin nicht beachtet. Unfallbegünstigend war dabei der sehr großzügige Abbiegeradius, der eine höhere Geschwindigkeit beim Abbiegen zuließ. Der Abbiegeradius wurde daher reduziert, was auch Markierungsanpassungen im Kreuzungsinnenraum zur Folge hatte. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgte im April 2022.

Frage 2:

Ist den zuständigen Stellen bekannt, ob es beim Abbiegevorgang von der Großbeerenstraße aus Norden kommend nach links in die Friedenstraße durch die neue Verkehrsführung zu einer erhöhten Anzahl von Verkehrsunfällen beim Abbiegevorgang gekommen ist, da der Radius insbesondere für die linke Spur deutlich enger geworden ist und nicht wenige Fahrzeuge dadurch in die benachbarte Spur geraten?

Antwort zu 2:

Nein.

Frage 3:

Liegen Unfallzahlen zum o.g. Knotenpunkt für die o.g. Situation des Linksabbiegens vor (bitte für die Jahre 2023, 2024, 2025 und ab Änderung der Regelung getrennt nach Verkehrsteilnehmern, Art der Verletzungen und Schäden sowie Unfallursache und Verursacher ausweisen)?

Antwort zu 3:

Die Anzahl der polizeilich registrierten Verkehrsunfälle (VU) nach VU-Kategorien im Zeitraum 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2025 ist der folgenden Tabellen zu entnehmen:

VU-Kategorien	Anzahl		
	Jahr 2023	Jahr 2024	Jahr 2025
VU mit Getöteten	0	0	0
VU mit Schwerverletzten	0	0	0
VU mit Leichtverletzten	0	0	1
VU mit schwerem Sachschaden	0	0	0
sonstige Sachschadenumfälle	3	7	12
VU unter berauschenden Mitteln	0	0	0
<b>gesamt</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>13</b>

(Quelle: Datenbank Verkehrsunfallursachenuntersuchung (DB VUUr), Stand: 26. Mai 2026)

Die beteiligten Verkehrsteilnehmenden und die VU-Verursachenden sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

VU-Beteiligte/VU-Verursachende nach VU-Kategorie	Anzahl		
	Jahr 2023	Jahr 2024	Jahr 2025
<b>VU mit Leichtverletzten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>
Pkw-Führende	0	0	1
davon verursachend	0	0	1
Kraftomnibusführende	0	0	1
davon verursachend	0	0	0
<b>sonstige Sachschadenumfälle</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>12</b>

VU-Beteiligte/VU-Verursachende nach VU-Kategorie	Anzahl		
	Jahr 2023	Jahr 2024	Jahr 2025
Pkw-Führende	6	13	22
davon verursachend	3	6	10
Lkw-Führende	0	1	3
davon verursachend	0	1	3
Kraftomnibusführende	0	0	1
davon verursachend	0	0	0
sonstige Fahrzeugführende, auch Unbekannte	0	0	0
davon verursachend	0	0	0

(Quelle: DB VUUr, Stand: 26. Mai 2026)

Die VU-Ursachen sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

VU-Ursache nach VU-Kategorie	Anzahl		
	Jahr 2023	Jahr 2024	Jahr 2025
<b>VU mit Leichtverletzten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>
Fehler beim Fahrstreifenwechsel	0	0	1
Fehler beim Abbiegen nach links	0	0	1
<b>sonstige Sachschadenumfälle</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>12</b>
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	0	2	2
Fehler beim Überholen	0	1	3
Fehler beim Fahrstreifenwechsel	4	6	10
Fehler beim Abbiegen nach links	4	9	15

(Quelle: DB VUUr mit Stand: 26. Mai 2026)

Berlin, den 04.06.2026

In Vertretung

Arne Herz  
Senatsverwaltung für  
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt